Protokoll : 73. Hauptversammlung der Schweizerischen Gesellschaft für Familienforschung SGFF = Procès-verbal : 73e assemblée générale de ka Société suisse d'études généalogiques SSEG

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungsblatt / Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung = Bulletin d'information / Société suisse d'études généalogiques = Bollettino d'informazione / Società svizzera di studi genealogici**

Band (Jahr): **- (2007)**

Heft 84

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Protokoll

73. Hauptversammlung der Schweizerischen Gesellschaft für Familienforschung SGFF

5. Mai 2007 im Hotel „Belvedere“ in Locarno

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl von zwei Stimmenzählern
3. Protokoll der letzten Hauptversammlung
4. Jahresberichte 2006
5. Jahresrechnung 2006
6. Déchargeerteilung an den Vorstand
7. Voranschlag 2007/ Budget 2007
   - Präsentation
   - Genehmigung
8. Festsetzen des Jahresbeitrages für das Jahr 2008
9. Wahl der Vizepräsidentin
10. Wiederwahl von zwei Vorstandsmitgliedern
11. Wiederwahl der Revisoren
12. Statutenänderung von Art. 12 betreffend Zusammensetzung des Vorstands und Art. 13 betreffend Wahl und Amtsdauer
13. Beschlussfassung über allfällige Anträge
14. Verschiedenes

Anwesende

Vorstand

Vorsitz	David Eberle, Balzers FL
	Beat Begert, Faoug VD
Vizepräsidentin	Yvette Develey, Chène-Bourg GE (entschuldigt)
	Françoise Favre-Martel, Le Locle NE (entschuldigt)
	André Gautschi-Hansen, Menziken AG
	Lucie Hunziker, Uerkheim AG
Protokoll	Wilma Riedi-de Crousaz, Bülach ZH
Mitglieder	18 Personen gemäss Präsenzliste
	sowie Gäste der SGFF und SGSI

1. Begrüssung

Um 17.45 Uhr begrüsst der im letzten Jahr gewählte neue Präsident, David Eberle, die Mitglieder und Gäste herzlich zu seiner ersten Hauptversammlung. Er betont, dass es für ihn eine grosse Freude ist, diese zu präsidieren.
Einen besonderen Gruss entbietet er dem Präsidenten der Società Genealogica della Svizzera Italiana (SGSI), Giovanni Staffieri, welcher die SGFF eingeladen und zusammen mit den Tessiner Freunden für den zwei Tage dauernden Anlass ein interessantes Programm zusammengestellt hat. Er ist ihm und seinen Helfenden dafür dankbar und unterstreicht, dass die Mitglieder der SGFF sehr gerne ins Tessin gereist sind, aber wohl aufgrund der Distanz nicht so zahlreich sind, wie das sonst der Fall ist.
Einen speziellen Gruss richtet er zudem an:

- Dr. Heinz Ochsner und seine Frau Maja, Ehrenmitglied und ehemaliger Präsident
- Teodoro Zeli, Mitorganisator und Sekretär der Società Genealogica della Svizzera Italiana (SGSI)
- Werner und Ursina Hug, die seit vielen Jahren die Schriftenverkaufsstelle betreuen
- Dr. Heinz Balmer, neuer Jahrbuchchefredaktor.

Entschuldigt haben sich:

- Yvette Develey, Vizepräsidentin
- Anton Rechsteiner, Präsident der Genealogisch-Heraldischen Gesellschaft Ost schweiz GHGO
- Peter Baumgartner, Revisor
- Françoise Favre-Martel, Vorstandsmitglied
- Ursulina Parli, Staatsarchiv Graubünden
- Georg Mayer, Suhr
- Jean-Philippe Rau, Genf
- Dr. Wolf Seelentag, Webmaster Swissgen

sowie weitere, nicht namentlich genannte Mitglieder.

Nach diesem Willkommensgruss eröffnet D. Eberle die 73. Hauptversammlung der SGFF und stellt gleichzeitig fest, dass die Versammlung beschlussfähig ist.

2. Wahl von zwei Stimmenzählern

Der Präsident schlägt Franco Gilardi, Minusio TI, und Silene Gilardi als Stimmenzähler vor, die von den 18 Stimmberechtigten der Versammlung einstimmig mit Applaus bestätigt werden.

Spezielle Mitteilung an die Versammlung:
- D. Eberle weist darauf hin, dass die Traktandenliste des Mitteilungsblattes Nr. 83, auf Seite 15, nicht ganz korrekt ist.
  Punkt 4: Bericht der Jahrbuchredaktion: Dieser befindet sich auf Seite 16 und nicht auf Seite 23.
- Er beantragt eine Änderung der Traktandenliste. Das Traktandum „12. Statutenänderung" soll vor dem Traktandum „9. Wahl der Vizepräsidentin" behandelt werden. Dies würde die Wahlen unter Traktandum 9. und 10. bereits in der geänderten Form der Statuten ermöglichen.

Der Antrag des Präsidenten wird einstimmig angenommen.

3. Protokoll der letzten Hauptversammlung

Das Protokoll der 72. Hauptversammlung der SGFF vom 6. Mai 2006 wurde im Mitteilungsblatt Nr. 81 auf den Seiten 17 bis 28 und für die Romands auf den Seiten 29 bis 39 publiziert.
Es wird ohne Beanstandungen einstimmig genehmigt und verdankt.

4. Jahresberichte 2006

4.1. Jahresbericht des Präsidenten

Dieser wurde vor der Hauptversammlung in deutscher, französischer und italienischer Sprache aufgelegt. Es gibt keine Fragen.
Der Jahresbericht wird mehrheitlich mit 1 Enthaltung genehmigt.

4.2. Jahresberichte

- der Jahrbuchredaktion (einstimmig akzeptiert).
- der Schriftenverkaufsstelle (mehrheitlich genehmigt, 1 Gegenstimme).

Die Details dazu wurden im Mitteilungsblatt Nr. 83 auf Seite 16 festgehalten.

- des Verwalters der SGFF-Bibliothek.

Im Jahre 2006 hat René Krähenbühl die Verantwortung für die SGFF-Bibliothek, die der Schweiz. Nationalbibliothek (NB) angegliedert ist, übernommen und diese Arbeit mit viel „Herzblut" und Enthusiasmus aufgenommen. Das Resultat konnte an den vielen Buchbesprechungen, die teilweise von Dr. Heinz Ochsner begleitet wurden, festgestellt werden.
Der Bericht von R. Krähenbühl ist im Mitteilungsblatt Nr. 83 auf den Seiten 69 bis 72 nachzulesen.
Leider ist R. Krähenbühl inzwischen schwer erkrankt und kann diese Funktion vorübergehend nicht ausüben. Der Präsident und die Versammlung wünschen ihm Mut und Zuversicht sowie baldige und vollständige Genesung. Die Anwesenden danken für seine hervorragende Arbeit mit einem kräftigen Applaus.

Der Präsident der SGFF dankt im Namen des Vorstandes und aller Mitglieder den Mitarbeitenden in allen Ressorts und Kommissionen herzlich für die geleistete Arbeit. Er betont, dass ohne diese erbrachten Leistungen die Gesellschaft nicht funktionieren könnte.

4.3. Mitgliederbestand

Aktueller Stand per Ende 2005	648 Mitglieder und Tauschpartner
Neueintritte 2006	7 Mitglieder
Austritte	16 Mitglieder
Todesfälle	9 Mitglieder
Aktueller Stand per Ende 2006	630 Mitglieder und Tauschpartner

Dieser Entwicklung möchte D. Eberle mit dem Vorstandsteam durch geeignete Massnahmen entgegenwirken.

In Memoriam

Seit der letzten Hauptversammlung sind folgende Mitglieder verstorben:
- Dr. Ernst Robert Bretscher-Heer, 4104 Oberwil
- Paul J. Bölli, 8713 Uerikon
- Hans Hagmann, 6048 Horw
- Hans-Jürg Rupp, 8617 Mönchaltorf
- Michel Savioz, 3968 Veyras/Sierre
- Bruno Senn, 9552 Bronschhofen
- Jacqueline Schmid-Forrer, 8400 Winterthur
- Christoph Schreier, 8507 Hörhausen
- Josef Stocker, 3084 Wabern

Die Gesellschaft entbietet den Angehörigen ihre aufrichtige Teilnahme und wird den Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.
Die Anwesenden gedenken der Verstorbenen in einer Schweigeminute.

5. Jahresrechnung 2006

5.1. Kommentar zur Jahresrechnung

Die Erfolgsrechnung mit Aufwand und Ertrag sowie die Bilanz wurden im Mitteilungsblatt Nr. 83 auf den Seiten 17 bis 20 publiziert. Sie liegen für die Teilnehmenden im Versammlungsraum bereit.
Es gibt keine Fragen an den Quästor André Gautschi.
D. Eberle dankt ihm herzlich für die ausgezeichnete Rechnungsführung, die mit Applaus gewürdigt wird.

5.2. Jahresrechnung der Schriftenverkaufsstelle
Diese wurde im Mitteilungsblatt Nr. 83 auf Seite 21 publiziert. Gedruckte Exemplare liegen an der Versammlung bereit.
D. Eberle dankt auch Werner und Ursina Hug für ihre ausgezeichnete Arbeit und das enorme Engagement für die SGFF.

5.3. Revisionsberichte
Die Revisionsberichte der Revisoren Peter Baumgartner und Robert Hugo Felder vom 17.2.2007 über
- die Jahresrechnung 2006 der SGFF und über
- die Jahresrechnung 2006 der Schriftenverkaufsstelle der SGFF

wurden im Mitteilungsblatt Nr. 83 auf den Seiten 22 und 23 publiziert und liegen an der Versammlung nochmals zur Einsicht auf.
Die Mitglieder genehmigen einstimmig alle Jahresrechnungen und erteilen dem Quästor André Gautschi sowie Werner und Ursina Hug Décharge.
D. Eberle würdigt die vorzügliche Arbeit der beiden Revisoren, die mit Applaus verdankt wird.

5.4. Spenden
Mit Freude vermerkt der Präsident, dass im Jahr 2006 eine grosse Anzahl Mitglieder die Gesellschaft teilweise mit respektablen Spenden bedacht haben. Ins Gewicht fallen zudem kleinere und grössere Aufrundungen bei der Zahlung des Mitgliederbeitrages (siehe auch Mitteilungsblatt Nr. 83, Seite 24).
Im Namen des Vorstands dankt D. Eberle herzlich für die Spenden während des Jahres und bittet, diese noble Geste auch den nicht Anwesenden zur Nachahmung zu empfehlen.

6. Déchargeerteilung an den Vorstand
Die Mitglieder erteilen dem Vorstand einstimmig Décharge.

7. Voranschlag / Budget 2007
Das Budget 2007 wurde im Mitteilungsblatt Nr. 83 auf Seite 19 publiziert und liegt an der Versammlung zur Einsicht auf.
Die Mitglieder akzeptieren diese Vorlage einstimmig.

8. Jahresbeitrag für das Jahr 2008
Aufgrund des ausgeglichenen Budgets 2007 sowie in Anbetracht der soliden Finanzlage der SGFF schlägt der Präsident vor, den Jahresbeitrag für das Jahr 2008 mit CHF 55.- beizubehalten.
Frau Regula Stern erkundigt sich nach dem Jahresbeitrag für Ehepaare. Dieser

beträgt gemäss Auskunft von A. Gautschi CHF 70.-
Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Vorgezogene Traktanden
Zur Diskussion stehen einfache Anpassungen der Artikel 12 und 13 und als Folge davon Artikel 24 der Statuten.

12. Statutenänderung
D. Eberle begründet Anpassungen der Artikel 12 und 13 der Statuten und als Folge davon Artikel 24.
Einerseits geht es darum, die Statuten der aktuellen Situation anzupassen und andererseits die Wahlen des Vorstandes auf einen einheitlichen Wahlturnus resp. auf Wahljahre abzustimmen.

Aktuell:
Zusammensetzung des Vorstands:
Mindestens fünf Vorstandsmitglieder, bestehend aus
- Präsident/in
- Vizepräsident/in
- und drei weiteren Vorstandsmitgliedern

Neu:
Zusammensetzung des Vorstands:
Mindestens sieben Vorstandsmitglieder
- Präsident/in
- Vizepräsident/in
- und mindestens fünf weitere Vorstandsmitglieder

Erklärung zu Artikel 12:
Der Vorstand besteht heute aus sieben Mitgliedern. Die Formulierung „aus mindestens fünf Mitgliedern" lässt die Anzahl der Vorstandsmitglieder nach oben offen. Die Schlussformulierung „mit drei weiteren Vorstandsmitgliedern" beschränkt die Anzahl juristisch auf maximal fünf.

Neu:
Zusammensetzung des Vorstands:
- Mindestens sieben Vorstandsmitglieder
sowie Schlussfolgerung
- und mindestens fünf weiteren Vorstandsmitgliedern.

Diese Version erlaubt, die Anzahl der Vorstandsmitglieder für die Zukunft flexibel resp. nach oben offen und nach unten begrenzt zu halten.

Artikel 13 – Wahl und Amtsdauer
Aktuell:
- Die Hauptversammlung wählt die Mitglieder des Vorstandes für drei Jahre.
- Der Präsident resp. die Präsidentin wird in das Amt gewählt.

Im Übrigen konstituiert sich der Vorstand selbst und gibt sich eine Geschäftsordnung.

Neu:
Die Hauptversammlung wählt die Mitglieder des Vorstandes für drei Jahre. Eine Wiederwahl ist uneingeschränkt möglich. Ein begründeter, vorzeitiger Rücktritt ist auf Ende eines Vereinsjahres möglich und muss dem Präsidenten / der Präsidentin bzw. an die Vorstandsmitglieder schriftlich eingereicht werden. Für das neu gewählte Vorstandsmitglied gilt die Amtsdauer bis zum nächsten Wahljahr. Der Präsident resp. die Präsidentin wird in das Amt gewählt. Im Übrigen konstituiert sich der Vorstand selbst und gibt sich eine Geschäftsordnung.

Erklärung zu Artikel 13
- Der Vorstand findet eine jährliche Wahl resp. Bestätigung der Vorstandsmitglieder nicht ideal. Ein eingespieltes Team könnte effizienter arbeiten.
- Der Vorstand möchte schrittweise den Taktmodus der Wahljahre (alle drei Jahre) einführen.
- D. Eberle erklärt anhand verschiedener Beispiele das zukünftige Vorgehen für die Wahl der Vorstandsmitglieder.
- Durch diesen Modus würden im Jahre 2010 alle Vorstandsmitglieder für drei Jahre neu gewählt. Die künftigen Wahljahre wären dann 2013, 2016 usw.

Artikel 24
Aktuell:
Diese Statuten treten mit ihrer Annahme an der ordentlichen Hauptversammlung vom 24. April 2004 in Wil in Kraft und ersetzen alle früheren Statuten.

Neu:
Diese Statuten treten mit ihrer Annahme an der ordentlichen Hauptversammlung vom 5. Mai 2007 in Locarno in Kraft und ersetzen alle früheren Statuten.
Die Hauptversammlung genehmigt die Statuten 12, 13 und 24 einstimmig. Diese treten ab sofort in Kraft.
Der Präsident wendet sich an G. Staffieri und dessen Tessiner Freunde und freut sich, dass die Statuten der SGFF als wichtiges Dokument mit dem Ort Locarno verewigt sind.

9. Wahl der Vizepräsidentin

Die infolge anderer Verpflichtungen abwesende und im Vorstandsteam sehr geschätzte Vizepräsidentin, Yvette Develey, erklärt sich zur Wiederwahl für eine Amtsdauer von 3 Jahren bereit.
Sie wird einstimmig in ihrer Funktion bestätigt.

10. Wiederwahl von zwei Vorstandsmitgliedern
- Lucie Hunziker
Die Redaktorin des Mitteilungsblattes und Eventmanagerin im Vorstand stellt sich für eine weitere Amtsperiode von 3 Jahren zur Wiederwahl.
- André Gautschi
Der Quästor ist ebenfalls bereit, sein Amt für weitere 3 Jahre auszuüben.

Die Arbeit der beiden Vorstandsmitglieder wird im Vorstandsteam ebenfalls sehr anerkannt.
Die Mitglieder wählen L. Hunziker und A. Gautschi einstimmig. Beide erklären Annahme der Wahl.

11. Wiederwahl der Revisoren
Die nicht anwesenden amtierenden Revisoren, Peter Baumgartner, Rüti ZH, und Robert Hugo Felder, Luzern, stellen sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung.
Die beiden Herren werden einstimmig in ihrem Amt bestätigt. André Gautschi wird sie über die Wahl informieren.

12. Beschlussfassung über allfällige Anträge
Es sind keine Anträge eingegangen.

13. Verschiedenes
13.1. Jahrbuchredaktion
Dr. Christoph Tscharner ist, wie er bereits in seinem Jahresbericht erklärt hat, nach siebenjähriger Tätigkeit als Vorsitzender des Jahrbuch-Redaktionsteams auf Ende 2006 zurückgetreten.
D. Eberle würdigt seine ausserordentliche Leistung, die nicht so einfach in Worte zu fassen ist. Der Präsident meint, die jüngere Generation würde auf moderne Art einfach sagen: „Sie haben wirklich einen guten Job gemacht."
Für seine Arbeit erhält der abtretende Jahrbuchchefredaktor ein kleines Geschenk.
D. Eberle wendet sich an die Versammlung und betont, dass dieses Geschenk eine ehrliche und aufrichtige Anerkennung für die geleisteten herausragenden Dienste im Interesse der SGFF und der Genealogie sein soll. Er wünscht Ch.

Tscharner alles erdenkliche Gute. Die Gesellschaft begleitet ihn mit einem herzlichen Dankeschön.
Ch. Tscharner bedankt sich herzlich für die freundliche Geste. Er schätzt es, wenn weiterhin Beiträge für das Jahrbuch eintreffen. Ebenso sind weitere Artikel in italienischer Sprache, z. B. durch Christian Balli, willkommen.

13.2. Jubiläum 75 Jahre SGFF
Der Präsident berichtet über einen schönen Anlass, der voraussichtlich vom **24. bis 26. Oktober** oder vom **7. bis 9. November 2008** in der Gründungsstadt der SGFF, in Bern, stattfinden soll. Als Tagungsort ist derzeit das Hotel „National" in Bern in der engeren Wahl. Über die Homepage und Medien werden die Mitglieder weitere konkrete Informationen erfahren. D. Eberle bittet die Anwesenden, diesen Termin schon jetzt in die Agenda einzutragen.

13.3. Zentralstelle für genealogische Auskünfte
Nach der Kündigung von Alfred Dobler war es nicht einfach, diese Stelle wieder zu besetzen. Die Nachfolgeplanung befindet sich in der Schlussphase. Eine Orientierung erfolgt im Mitteilungsblatt Nr. 84.

13.4. Verdankung
D. Eberle bedankt sich bei allen herzlich, die sich für die SGFF in irgendeiner Weise eingesetzt haben. Ohne die vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer könnten die Ziele einer solchen Vereinigung niemals erreicht werden, und die SGFF schätzt sich glücklich, immer wieder auf solche „guten Geister" zählen zu können.
Er dankt namentlich dem Vorstandsteam für seine Unterstützung, seinen Durchhaltewillen und für das Verständnis, wenn aus gesundheitlichen Gründen seine Leistungsfähigkeit eingeschränkt war.

Einen besonderen Dank spricht er an dieser Stelle seinem Vorgänger, Dr. Heinz Ochsner, für seine hervorragende und kollegiale Amtseinführung aus. Es motiviert ihn, stets auf seine Erfahrung und Ratschläge zählen zu dürfen. Trotzdem hat er schon bald nach seiner Amtseinführung festgestellt, dass dieses Amt umfangreicher und arbeitsintensiver ist, als er es sich vorgestellt hat.

Ebenso herzlich bedankt er sich bei den Tessiner Freunden, vor allem bei G. Staffieri, für die tolle Organisation dieses zweitägigen Anlasses. Dieser dankt der SGFF für die zusätzliche PowerPoint-Präsentation in italienischer Sprache.
Anschliessend weist D. Eberle auf den um 19.30 stattfindenden Apéro hin, dankt der Società Genealogica della Svizzera Italiana nochmals dafür, dass sie die-

sen offeriert, und freut sich auf das anschliessende gemeinsame Nachtessen um 20.00 Uhr.

Der Präsident schliesst um 18.40 Uhr die 73. Hauptversammlung und bedankt sich für die Aufmerksamkeit.

Der Präsident:	Für das Protokoll:
David Eberle Balzers FL	Wilma Riedi-de Crousaz Bülach

Bülach, 17. Mai 2007

Procès verbal

73e Assemblée générale de la Société Suisse d'Etudes Généalogiques SSEG

Le 5 mai 2007, à l'hôtel „Belvedere" à Locarno

Ordre du jour

1. Salutations
2. Election de deux scrutateurs
3. Procès verbal de la dernière assemblée générale
4. Rapports annuels 2006
5. Comptes 2006
6. Décharge au Comité
7. Budget 2007
   - Présentation
   - Approbation
8. Fixation de la cotisation pour 2008
9. Election de la vice-présidente
10. Réélection de deux membres du Comité
11. Réélection des vérificateurs des comptes
12. Modification de l'art. 12 des statuts concernant la constitution du Comité et de l'art. 13 concernant l'élection et la durée des mandats
13. Décisions sur d'éventuelles propositions
14. Divers

Présents

Comité	
Président	David Eberle, Balzers FL
	Beat Begert, Faoug VD
Vice-présidente	Yvette Develey, Chène-Bourg GE (excusée)
	Françoise Favre-Martel, Le Locle NE (excusée)
	André Gautschi-Hansen, Menziken AG
	Lucie Hunziker, Uerkheim AG
Procès verbal	Wilma Riedi-de Crousaz, Bülach ZH
Membres	18 personnes selon liste de présence

1. Salutations

Il est 17 h 45 lorsque David Eberle, nouveau président élu il y a un an, ouvre la première assemblée générale qu'il préside et salue les membres et les invités de la SSEG en soulignant tout le plaisir qu'il a dans cette nouvelle fonction.

Il adresse des salutations particulières au président de la Società Genealogica della Svizzera italiana SGSI, Giovanni Staffieri, qui a invité la SSEG et préparé avec ses amis du Tessin un programme intéressant pour ces deux journées de rencontre. Il remercie chaleureusement les organisateurs de cette manifestation en remarquant que les membres de la SSEG ont fait le voyage jusqu'au Tessin avec plaisir et que s'ils sont moins nombreux que d'ordinaire, c'est sans doute en raison de la distance.

Le président adresse également des salutations à :

- Heinz Ochsner, membre d'honneur et ancien président de la SSEG ainsi qu'à son épouse
- Teodoro Zeli, secrétaire de la Società Genealogica della Svizzera italiana SGSI et co-organisateur de la manifestation
- Werner et Ursina Hug, qui gèrent depuis des années le bureau des publications et des imprimés
- Heinz Balmer, nouveau rédacteur en chef de l'Annuaire.

Plusieurs personnes se sont excusées. Il s'agit de :

- Yvette Develey, vice-présidente
- Anton Rechsteiner, président de la Genealogisch-Heraldische Gesellschaft Ostschweiz GHGO
- Peter Baumgartner, vérificateur des comptes
- Françoise Favre-Martel, membre du comité
- Ursulina Parli, des Archives de l'Etat des Grisons
- Georg Mayer, Suhr
- Jean-Philippe Rau, Genève

- Wolf Seelentag, Webmaster Swissgen
ainsi que plusieurs membres de notre société qui ne sont pas tous nommés.

Après ces salutations, David Eberle déclare ouverte la 73e assemblée générale de la SSEG.

2. Election de deux scrutateurs
Le président propose de nommer
- Franco Gilardi, Minusio TI
- Silene Gilardi
comme scrutateurs, proposition adoptée par acclamation par les 18 membres ayant le droit de vote.

Communication spéciale à l'assemblée
- David Eberle fait remarquer qu'une petite erreur s'est glissée dans l'ordre du jour publié dans le Bulletin d'information n°83, page 15. Au point 4, le rapport des rédacteurs de l'annuaire se trouve page 16, en allemand seulement, et non page 23 comme indiqué.
- Il propose en outre une modification de l'ordre du jour : le point 12. „Modification de deux articles des statuts" sera traité avant le point 9. „Election de la vice-présidente", ce qui permettra de traiter les élections aux points 9 et 10 selon les nouveaux statuts modifiés.
La proposition du président est adoptée à l'unanimité.

3. Procès verbal de la dernière assemblée générale
Le procès verbal de la 72e Assemblée générale de la SSEG réunie le 6 mai 2006 a été publié dans le Bulletin d'information n° 81 p. 17 à 28 en allemand et p. 29 à 39 en français.
Il est adopté à l'unanimité avec remerciements à son auteur.

4. Rapports annuels 2006
4.1. Rapport du président
Il a été distribué à l'entrée en allemand, en français et en italien. Il ne fait l'objet d'aucune question et il est adopté à l'unanimité moins une abstention.

4.2. Rapports annuels
- du rédacteur de l'Annuaire (il est adopté à l'unanimité)
- du bureau des publications et des imprimés (adopté à l'unanimité moins une voix contre).
Les deux rapports ont été publiés dans le Bulletin d'information n° 83 p. 16 (en

allemand seulement).
- Du responsable de la bibliothèque de la SSEG
En 2006, René Krähenbühl a accepté avec enthousiasme et passion de prendre la responsabilité de la bibliothèque de la SSEG, qui est déposée à la Bibliothèque Nationale Suisse à Berne (BNS). Le résultat se mesure aux nombreuses recensions de livres (certaines rédigées par Heinz Ochsner) qui ont été publiées.
Le rapport de René Krähenbühl se trouve dans le Bulletin d'information n°83 p. 69 à 72.
Malheureusement, entre-temps René Krähenbühl est tombé gravement malade et n'est donc plus en mesure d'assumer sa fonction. Le président et l'assemblée lui souhaite courage et confiance pour lutter contre la maladie, et un prompt rétablissement. L'assemblée le remercie de son excellent travail par des applaudissements soutenus.

Au nom du Comité, le président de la SSEG remercie toutes les personnes qui ont travaillé dans les différents domaines de notre société. Sans cette collaboration, notre société ne pourrait pas vivre.

4.3. Etat des membres

Membres et partenaires fin 2005	648
Nouveaux membres en 2006	7
Démissions	16
Décès	9
Membres et partenaires fin 2006	630

Le président et le comité étudieront les mesures à prendre pour enrayer cette diminution de membres.

In Memoriam
Depuis la dernière assemblée, plusieurs membres sont décédés :
· Ernst Robert Bretscher-Heer, 4104 Oberwil
· Paul J. Bölli, 8713 Uerikon
· Hans Hagmann, 6048 Horw
· Hans-Jürg Rupp, 8617 Mönchaltorf
· Michel Savioz, 3968 Veyras/Sierre
· Bruno Senn, 9552 Bronschhofen
· Jacqueline Schmid-Forrer, 8400 Winterthur
· Christoph Schreier, 8507 Hörhausen
· Josef Stocker, 3084 Wabern
Le président, au nom de l'assemblée, adresse ses sincères condoléances aux

familles de ces membres et l'assemblée observe une minute de silence en leur mémoire.

5. Comptes 2006

5.1. Commentaire des comptes

Le résultat des comptes (recettes. Dépenses, bilan) a été publié dans le Bulletin d'information n° 83 p. 17, 18 et 20. Il est également à disposition sur les tables.
Les comptes ne soulèvent aucune question.
David Eberle remercie André Gautschi, caissier, de son excellente tenue des comptes et l'assemblée l'applaudit.

5.2. Comptes du bureau des publications et imprimés

Ils ont été publiés dans le Bulletin d'information n° 83 p. 21.
David Eberle remercie Werner et Ursina Hug pour leur engagement et leur travail au service de la SSEG.

5.3. Rapports des vérificateurs

Peter Baumgartner et Robert Hugo Felder ont vérifié les comptes et établi le rapport des comptes le 17.2.2007. Cela concerne
- les comptes 2006 de la SSEG
- les comptes 2006 du bureau des publications et imprimés de la SSEG.

Ils ont été publiés dans le Bulletin d'information n° 83 p. 22 et 23 (en allemand seulement).
L'assemblée adopte à l'unanimité les comptes tels qu'ils sont présentés et donne décharge au caissier André Gautschi ainsi qu'à Werner et Ursina Hug.
David Eberle remercie les vérificateurs et l'assemblée les applaudit.

5.4. Dons

En 2006, plusieurs membres ont fait des dons – plus ou moins importants – à la société ; d'autres ont arrondi les montants dus lors du paiement de leur cotisation (voir Bulletin d'information n° 83 p. 24). Tout cela est réjouissant et témoigne de l'attachement des membres à notre société.
Au nom du Comité, le président remercie chaleureusement tous ces donateurs et donne en exemple ce noble geste... aux absents aussi !

6. Décharge au comité

A l'unanimité, l'assemblée donne décharge au comité.

7. Budget 2007
Le budget 2007 a été publié dans le Bulletin d'information n°83 p. 19.
Il est adopté à l'unanimité.

8. Fixation de la cotisation pour 2008
Etant donné que le budget est équilibré et que la situation financière de la SSEG est bonne, le président propose de maintenir le montant de la cotisation à son niveau actuel , soit CHF 55.-.
Regula Stern demande quel est le montant de la cotisation pour un couple. André Gautschi répond que selon lui, elle devrait être de CHF 70.- .
Cette proposition est adoptée à l'unanimité.

Point de l'ordre du jour déplacé
La discussion porte sur une modification des articles 12 et 13 et par voie de conséquence de l'article 24 des statuts de notre société.

12. Modification des statuts
David Eberle justifie cette modification des art. 12, 13 et 24 des statuts.
D'une part, il s'agit d'adapter les statuts à la situation actuelle et d'autre part d'élire à date fixe les membres du Comité pour une période de fonction identique pour tous en fixant des années d'élection.
Situation actuelle :
Le Comité est composé de cinq membres au minimum, soit
- un-e président-e
- un-e vice-président-e
- trois membres.

Nouveau :
Le Comité est composé de sept membres au minimum, soit
- un-e président-e
- un-e vice-président-e
- cinq membres au minimum.

Explication :
Le comité est actuellement composé de sept membres. La formulation „cinq membres au minimum" permet d'augmenter le nombre des membres du comité. Mais la formulation finale „et trois membres" limite juridiquement le nombre des membres à cinq au maximum.

Nouveau :
Le comité se compose de
- sept membres au moins
et la formule finale
- et cinq membres au moins.
Cette nouvelle version donne à l'avenir plus de souplesse à la constitution du Comité, en permettant un élargissement tout en fixant un nombre minimal de membres.

Article 13 – Election et durée du mandat
Actuellement:
- L'Assemblée générale élit les membres du Comité pour une période de trois ans.
- Le président ou la présidente est désigné-e dans son mandat. Pour le reste, le Comité se constitue lui-même et établit un règlement interne.

Nouveau :
L'Assemblée générale élit les membres du Comité pour une période de fonction de trois ans. La réélection est possible sans limitation. Toute démission avant la fin de la période de fonction se fera pour la fin de l'année civile en cours. La démission sera justifiée et adressée par écrit au président ou à la présidente et au Comité. Un-e remplaçant-e sera élu-e pour le reste de la période de fonction. Le président ou la présidente est désigné-e dans son mandat. Pour le reste, le Comité se constitue lui-même et établit un règlement interne.

Explication
- Le Comité considère qu'élire ou réélire chaque année un ou des membres du Comité n'est pas une situation idéale. Un Comité dont tous les membres ont été élus ensemble pour une même période de fonction pourra travailler de manière plus efficace.
- Le Comité souhaite introduire le nouveau rythme d'élection (tous les trois ans) par étape.
- David Eberle explique à l'aide de plusieurs exemples la manière dont le comité sera élu à l'avenir.
- Selon ce processus, tous les membres du Comité seront élus ou réélus en 2010 pour une période de fonction de trois ans. Ensuite, les élections auront lieu en 2013, 2016, etc..

Article 24
Actuellement :
Ces statuts entrent en vigueur avec leur acceptation à l'Assemblée générale ordinaire du 24 avril 2004 à Wil et remplacent toutes les éditions précédentes.
Nouveau :
Ces statuts entrent en vigueur avec leur acceptation à l'Assemblée générale ordinaire du 5 mai 2007 à Locarno et remplacent toutes les éditions précédentes.

L'Assemblée adopte à l'unanimité la modification des articles 12, 13 et 24. Les nouveaux statuts entrent immédiatement en fonction.

Le président se tourne alors vers Giovanni Staffieri et les amis du Tessin avec un grand sourire et fait remarquer que désormais, les statuts de la SSEG, document important s'il en est, porteront la marque de Locarno.

9. Election de la vice-présidente
Absente aujourd'hui en raison d'autres obligations, Yvette Develey, dont le travail est apprécié au sein du Comité, a accepté de se représenter comme vice-présidente pour une période de trois ans.
C'est à l'unanimité que l'assemblée la reconduit dans cette fonction.

10. Réélection de deux membres du comité
- Lucie Hunziker
Rédactrice du Bulletin d'information et organisatrice de nos assemblées, elle se représente pour une nouvelle période de fonction de trois ans.
- André Gautschi
Caissier de notre société, il se représente également pour une nouvelle période de fonction de trois ans.

Tous deux sont très appréciés au sein du comité.
Lucie Hunziker et André Gautschi sont réélus à l'unanimité.

11. Réélection des vérificateurs
Peter Baumgartner, Rüti ZH, et Robert Hugo Felder, Lucerne, absents aujourd'hui, ont accepté de se représenter pour une nouvelle période de fonction.
Ils sont tous deux réélus à l'unanimité. André Gautschi se chargera de les en informer.

12. Décisions sur d'éventuelles propositions
Aucune proposition n'a été soumise au Comité.

13. Divers

13.1. Rédaction de l'Annuaire

Comme il l'a annoncé dans son rapport annuel, Christoph Tscharner, rédacteur en chef de l'Annuaire, a donné sa démission pour la fin de l'année 2006 après 7 ans d'activité.

Ne sachant trop bien en quels termes le remercier de tout le travail accompli, David Eberle lui dit tout simplement, à la manière décontractée des jeunes d'aujourd'hui „Vous avez vraiment fait du beau travail!". Il lui remet un petit présent en témoignage de reconnaissance.

Se tournant vers l'assemblée, il souligne qu'il s'agit réellement là de la reconnaissance non seulement du travail accompli, mais des services inestimables rendus à la SSEG et à la généalogie. Il souhaite „tout de bon" à Christoph Tscharner, que l'assemblée remercie par de chaleureux applaudissements.

Christoph Tscharner remercie à son tour le président pour son geste d'amitié. Il espère que des contributions intéressantes continueront d'être adressées à l'Annuaire, par exemple des articles en italien, par Christian Balli...

13.2. 75e anniversaire de la SSEG

Le président annonce la grande manifestation que le comité envisage d'organiser à Berne, ville où notre société a été fondée, du 24 au 26 octobre ou du 7au 9 novembre 2008, à l'hôtel „National". Des informations plus précises seront données par voie de presse et par notre site Internet, mais d'ores et déjà, le président recommande à chacune et chacun de noter ces dates dans son agenda.

13.3. Bureau central d'information

Suite à la démission d'Alfred Dobler, il n'a pas été facile de trouver une personne pour le remplacer. Des négociations sont en bonne voie d'aboutir et des informations à ce sujet seront données dans le Bulletin d'information 84.

13.4. Remerciements

David Eberle remercie toutes celles et ceux qui se sont engagés pour la SSEG, de quelque manière que ce soit. Sans tous les bénévoles qui sont à l'œuvre, une société comme la nôtre ne pourrait pas atteindre ses objectifs. La SSEG s'estime heureuse de pouvoir compter toujours à nouveau sur ces „bons génies" qui la font vivre.

Il remercie aussi le comité pour son soutien, pour sa persévérance et sa compréhension, alors sa santé ne lui a pas toujours permis d'assumer parfaitement sa charge.

Il remercie tout particulièrement son prédécesseur, Heinz Ochsner, pour la collégialité et le sérieux avec lesquelles il l'a accompagné dans sa nouvelle charge. Il apprécie de pouvoir compter en tout temps sur son expérience et ses bons conseils. Dès son entrée en fonction, il a rapidement constaté que la tâche était bien plus importante et bien plus exigeante qu'il ne l'avait imaginé.
Il remercie encore tous les amis du Tessin, et tout particulièrement Giovanni Staffieri, pour l'organisation de ces deux journées. Celui-ci remercie en retour le président de la SSEG pour la présentation PowerPoint en italien!

Enfin, David Eberle rappelle l'apéro offert par la Società Genealogica della Svizzera italiana prévu à 19 h 30 et suivi du repas à 20 h.

Le président clôt la 73e Assemblée générale à 18 h 40 et remercie les participants de leur attention.

Le président	La secrétaire
David Eberle	Wilma Riedi-de Crousaz
Balzers FL	Bülach

Bülach, le 17 mai 2007

(traduit par Françoise Favre-Martel)